

Newsletter

Ausgabe 1/2021



Liebe Netzwerkpartner, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ein schwieriges und kräfteaubendes Jahr liegt hinter uns und zurzeit geben die aktuellen Zahlen noch keinen Anlass zur Entwarnung.

Dennoch haben wir die berechtigte Hoffnung, dass wir uns durch die Zunahme der Corona-Impfungen im Laufe des Jahres langsam wieder ein Stück Normalität zurückerobern.

Im Austausch mit anderen Demenz-Netzwerken in Rheinland-Pfalz konnten wir erfahren, dass wir mit

dem „lockdown“ der Netzwerkarbeit nicht alleine waren. Wobei wir einschränken können, dass nur die Öffentlichkeitsarbeit und persönliche Kontakte geruht haben, denn wir waren im letzten Jahr im Hintergrund weiter aktiv.

Wir planen künftig vier Newsletter jährlich herauszugeben. Selbstverständlich werden Sie auch weiterhin über aktuelle Entwicklungen informiert. Für die nächste Ausgabe des Newsletters sind wir für Informationen und Hinweise dankbar und veröffentlichen gerne Aktivitäten aus der Region.

Wir hoffen sehr, dass im Laufe des Jahres wieder persönliche Kontakte möglich sind und die „Akkus“ wieder aufgeladen werden können.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßen Euch und Sie herzlich

Silke Löhr (*Koordinatorin*)

Stefan Hauser - Christa Klamp - Peggy Reyhe – Gabriele Schönweitz
(*Regionale Ansprechpartner*)

Rückblick 2020

Fördermittel 2020

Viele der geplanten Aktivitäten konnten aufgrund von Corona nicht durchgeführt werden. Dennoch konnten wir die beantragten Fördermittel ausschöpfen und für die kommende Arbeit nachhaltig sichern.

Kreml Kulturhaus
Koordinationsstelle Demenz Netzwerke Rhein-Lahn (Frau Silke Löhr)
Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten (Zollhaus)
Telefon (06430) 929 724 · Telefax (06430) 929 721
Mail: silke.loehr@kreml-kulturhaus.de www.kreml-kulturhaus.de

Für unsere künftige Öffentlichkeitsarbeit haben wir folgende Materialien angeschafft:

Kauf des Demenz-Parcours. Der Parcours steht den Netzwerkpartnern für Aktivitäten zu Verfügung.



❖ **Infostände:** Es wurden insgesamt 6 Infostände (Sonnenschirm mit Bistrotisch) und 6 Beach-flags und kleine Give-aways angeschafft. Sie stehen für kommende Aktivitäten zur Verfügung. In Lahnstein war der Infostand im September 2020 schon im Einsatz.

- ❖ **Seniorenratgeber:** Der Seniorenratgeber für die Stadt Lahnstein wurde gedruckt. Die Informationen zu den Demenz Netzwerken Rhein-Lahn wurden dort veröffentlicht.
- ❖ **Projekt Puppenspiel: „Vom Fuchs der den Verstand verlor“** (Projekt der Regionalgruppe Diez-Aar-Einrich) für den Einsatz bei Vor- und Grundschulkindern. Die Materialien sind angeschafft und warten auf ihren Einsatz
- ❖ **Kino:** Die Kinovorführung „Romys Salon“ konnten in Lahnstein, Nastätten und Zollhaus durchgeführt werden.
- ❖ **Anschaffung von 2 Tablets:** (Projekt der Regionalgruppe Bad Ems-Nassau) zum Einsatz Öffentlichkeitsarbeit
- ❖ **Anschaffung „Zoom-Lizenz“** um Schulungen, Konferenzen und Netzwerktreffen auch digital durchführen zu können
- ❖ **Anschaffung von Baumwoll-Taschen** „Demenz in die Öffentlichkeit tragen“



Abgesagt bzw. auf 2021 vertagt wurde wegen Corona der Fachtag „Demenz und Autofahren“, eine Veranstaltung zum Thema „Ernährung und Demenz“ ein „Oasentag für Pflegende Angehörige“, ein Schulprojekt und das Projekt Puppenspiel. Der Verwendungsnachweis 2020 wurde bei der zuständigen Stelle der AOK eingereicht.



Sehr positiv hat sich 2020 die Kooperation mit der Initiative 55 +/- und der Alzheimer Gesellschaft „Demenz Partner“ bewährt. Wir konnten zum Thema Demenz zwei Online Schulungen („Basis-Schulung Demenz-Partner“ und „Herausforderung Demenz“) mit einer sehr großen



Resonanz umsetzen. Beide Veranstaltungen hatten mehr als 40 Teilnehmer. Erstaunlicherweise auch viele Ältere. Positiv wurde auch von berufstätigen Angehörigen zurückgemeldet, an der Schulung von Zuhause teilnehmen zu können.

Ausblick 2021

Im Dezember 2020 wurde ein Antrag auf Projektförderung für 2021 von Silke Löhr und den regionalen Ansprechpartnern erstellt. Die Genehmigung liegt bereits vor.

Nachfolgend geben wir einen Überblick über die geplanten Aktivitäten.



Projekte des Förderantrags 2021:

- ❖ **Fachtag „Demenz und Autofahren“ – 29. September 2021** *(kreisweit)*
Der Termin wurde bereits mit den Referenten verbindlich vereinbart. Obwohl wir lieber eine Präsenzveranstaltung im Kreishaus organisieren würden, haben wir uns entschieden, den Fachtag als Online-Veranstaltung durchzuführen.
- ❖ **Demenz-Wegweiser Rhein-Lahn** *(kreisweit)*
Erstellung einer regionalen Broschüre mit Informationen zur Thematik sowie einer Übersicht relevanter Anlaufstellen und Angebote im Rhein-Lahn-Kreis
- ❖ **Oasentag für pflegende Angehörige** *(Regionalgruppe Nastätten-Loreley)*
Geplant im Herbst 2021
- ❖ **Kinoabend zum Welt-Alzheimer Tag** *(kreisweit)*
- ❖ **Schul- und Konfirmandenprojekt mit Kinotag** *(Regionalgruppe Nastätten-Loreley)*
- ❖ **Erstellung eines Werbefilms für die Demenz Netzwerke** *(kreisweit)*
Einsatz für die Öffentlichkeitsarbeit – Homepage
- ❖ **Waldbaden für Menschen mit Demenz** *(Regionalgruppe Lahnstein-Braubach)*
- ❖ **Internetpräsenz – Weiterentwicklung der Homepage**

Weitere Planungen:

- ❖ April 2021: Erstes digitales kreisweites Netzwerktreffen. Wir bitten um Rückmeldungen was Euch und Ihnen unter den Nägeln brennt. Dies würden wir gerne thematisch in das Treffen aufnehmen.
- ❖ Regelmäßiges Angebot der Online Schulungen „Demenz-Partner“ und weiterführende Online-Schulungen zum Thema Demenz.

Für all die geplanten Projekte sind wir auf die Mit- und Zusammenarbeit aller Netzpartner angewiesen. Die Umsetzung kann nur gelingen, wenn sich viele mit ihren Kompetenzen und Ideen einbringen.

Wir haben im letzten Jahr gelernt, dass wir bei allen Planungen „auf Sicht fahren“. Von daher müssen wir die Planung der aktuellen Situation anpassen. Die Erfahrung von 2020 hat gezeigt, dass wir relativ flexibel beantragte Fördermittel den geänderten Rahmenbedingungen anpassen können.

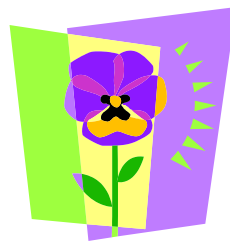
Das wichtigste für den Erfolg und die inhaltliche Fortschreibung unseres Ziels

„demenzfreundlicher Rhein-Lahn-Kreis“

ist die Freude am gemeinsamen Tun.

Deshalb möchten wir einen positiven Impuls senden – auch wenn die Ressourcen der Netzwerkpartner zurzeit mehr als begrenzt sind – ist unser Motto mehr als zutreffend. Es muss nicht immer der „große Wurf“ sein um weiter zu kommen.

Mut zur Lücke!



Über den Tellerrand geschaut:

Informationen und Anregungen aus anderen Regionen

Fachstelle für Demenz und Pflege – Bayern:

<https://www.demenz-pflege-bayern.de/material-und-kalender/newsletter/newsletterarchiv/>

Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein:

<https://www.demenz-sh.de/wp-content/uploads/2020/04/Corona2-1.pdf>

Netzwerkstelle „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“

<https://www.netzwerkstelle-demenz.de/newsletter>